

Ortsblatt-Leipzig

03/2019



erapress-medien-agentur

Stötteritz • Reudnitz • Probstheida

Dreh-Momente in der Töpfer-Werkstatt



Töpferin Juliane Kruse gibt Einblick in eine traditionelle Handwerkskunst.

Für alle, die professionelles Handwerk schätzen und sich daran nicht nur auf traditionellen Märkten erfreuen wollen, gibt es eine neue Anlaufstelle in Stötteritz. In der langen Reihe 24 betreibt die Töpferin Juliane Kruse seit Februar diesen Jahres ihre Offene Werkstatt. Dort können Interessierte nicht nur Keramik bestaunen

und erwerben, sondern auch eigene Ideen mit Ton umsetzen. Die staatlich geprüfte Scheibenkeramikerin stellt hierfür Material, Ofen und Expertise zur Verfügung und schafft darüber hinaus einen Raum für jene, die in das Handwerk eintauchen und mit den Elementen spielen wollen. Weiter gehts auf Seite 2

Liebe Leserinnen und Leser, wie hilflos wir uns fühlen, wenn die Natur ihre Kräfte mit uns messen möchte, zeigen Sturmtiefs wie Eberhard und Franz. Die Natur setzt Achtungszeichen, die uns glücklicherweise mehr und mehr aufrütteln. Das zeigen auch die Beiträge in diesem Ortsblatt. So werden die Leipziger aufgefordert, eine Petition zu unterzeichnen, die sich eben gegen das Verschwinden von Grünflächen wendet – Seite 3. Brachflächen werden versiegelt, Biotopflächen müssen Parkplätzen weichen und Insekten werden von „Flutlichtanlagen“ geschluckt, die nachts gnadenlos eine Parkfläche bestrahlen – Seite 4. Und die GRÜNE LIGA Sachsen meint: Stoppt den Baumfrevl im Leipziger Auwald – Seite 11. Leipzig hat schöne Parks und einen einzigartigen Auwald vor der Haustür – NOCH. Nachdenken lohnt also. era

ELE-SAT
Antennenbau GmbH

**Spezialisten für
SAT- und Kabel-TV,
DVB-T, DAB+, UKW**

Holzhäuser Straße 101
04299 Leipzig • Tel. 86 21 701

Anzeigen

Ihr
Pflegedienst
im
Ärztelhaus
Stötteritz



**M&M Gesundheits- und
Pflegedienst GmbH**

Holzhäuser Str. 75
04299 Leipzig

Telefon: 0341 8608482
Funk: 01 77 78541 82

kontakt@mm-pflegedienst.de
www.mm-pflegedienst.de

Im Dienste Ihrer Gesundheit!

 **ULRICH OPTIK**

- GLEITSICHTBRILLEN
- COMPUTERBRILLEN
- KONTAKTLINSEN
- BRILLEN FÜR KIDS
- OPTIK FÜR SENIOREN
- BRILLENFINANZIERUNG
- HAUSBESUCHE
- KINDERSEHTEST
- SEHTRAINING

Weißstraße 28 • 04299 Leipzig
Telefon: 0341 - 8 62 19 03
www.ulrich-optik.de

HAUSGERÄTE SERVICE GmbH

Schneller Service - faire Preise

**Reparatur –
Ersatzteilverkauf
für alle Fabrikate**

Waschmaschinen, Geschirrspüler,
Trockner, Kühl- u. Gefriergeräte,
E-Herde, Mikrowellen, Espressomaschinen



0341/8654343

Holzhäuser Str. 120 • 04299 Leipzig
info@hausgeraete-service-leipzig.de

Bei Vorlage dieser Anzeige **nur 15,- €**
– Anfahrtpauschale

Kunst • Musik • Literatur • Aktionen • Information

Mo., 1. | 15. | 29.
April, 13–16 Uhr:

Nähcafé – offener

Handarbeitstreff. UKB 2 EUR

Mi., 3. | 17. April, 10–12 Uhr:

Aquarell-Kurs für Einsteiger und Fortgeschrittene

Do., 4. | 18. April, 10–11 Uhr:
Tanzen im Sitzen. Konzentration und Bewegung. UKB 4,50 EUR

Do., 4. April, 17–21 Uhr:

„Kregeline“-Diskothek für Menschen mit Behinderung. UKB 2 EUR

So., 7. April, 14–15 Uhr:

Tanz am Rollator mit anschließendem Kaffeetrinken. UKB 7 EUR (Anmeldung erforderlich)

Mo., 8. April, 15.30–16.30 Uhr:

„Der Bauchtanz und sein Zauber“ UKB 4 EUR

Mi., 10. April, 9.30–10.45 Uhr:

Tanzen und Singen im Sitzen für Menschen mit und ohne Behinderung. UKB 4,50 EUR

Do., 11. April, 15–16.30 Uhr:

Wissenswertes über Bienen „Geschichte und Herstellung des Met“, Vortrag von Imker Sandro Wittig

Fr., 12. April, 10–12 Uhr:

Gesundheitsberatung und Ernährung zum Thema: „Die Milch macht’s“ – wirklich? Wie Milch uns langsam verändert. UKB 2 EUR

Am Sonnenpark

ASB-Objekt Leipzig

Fr., 12. | 26. April,
15.30–17 Uhr:

Bewusstes Atmen

trainieren.

UKB 3 EUR

Mo., 16. April, 15–16 Uhr:

Buchlesung: „Beamtenkühe und betrunkene Hühner“. Der Leipziger Autor Winfried Niebes nimmt die Zuhörer mit auf eine autobiographische Reise. UKB 4 EUR

Mi., 17. April, 14.30–16 Uhr:

Sicher mobil – offene Gesprächsrunde mit dem ADAC – kostenfrei.

Do., 18. April, 9.30–12 Uhr:

Kreativ-Projekt für Menschen mit Beeinträchtigung. Anmeldung erwünscht! UKB 4 EUR inkl. Getränke

Do., 25. April, 16–17 Uhr:

Junge Stimmen und Instrumentalisten. Innerhalb der Konzertreihe der Hochschule für Musik und Theater „Felix Mendelssohn Bartholdy“ freuen wir uns auf Hanna Hagel (Altistin) und Masako Ono (Klavier). UKB 9 EUR

i Seniorenbüros Südost mit Begegnungsstätte „Kregeline“ Südost:
Telefon: 0341 | 86 97 69-100

Anzeige

21. Mai 2019: Fahrt in die Keramikscheune Spickendorf im barrierefreien Reisebus

Abfahrt: ca. 13:15 Uhr; Rückfahrt 16:45 Uhr

inkl. Kaffeetrinken in Keramikscheune und Abendbuffet im Café & Bistro „Am Sonnenpark“

ROLLSTUHL – KEIN PROBLEM

Informationen und Buchung direkt am Service.



täglich geöffnet

Café & Bistro

Am Sonnenpark

ASB

Arbeiter-Samariter-Bund
Regionalverband Leipzig e. V.

Leipzig, Mattheuerbogen 6

Reservierung und Informationen:

Telefon 0341 869769-100

Auszeichnung mit Goldener Ehrennadel



ZDH-Generalsekretär Holger Schwannecke (li.) verleiht dem Leipziger Augenoptiker und Optometristen Thomas Truckenbrod die Goldene Ehrennadel des Handwerks.
Foto: Frank Sonnenberg

Thomas Truckenbrod ist Augenoptiker und Optometrist mit eigenem Betrieb am Johannisplatz in Leipzig und zudem seit beinahe zehn Jahren ehrenamtlich als Präsident des Zentralverbandes der Augenoptiker und Optometristen (ZVA) tätig. Für diesen besonderen Einsatz wurde er am 9. März mit der Goldenen Ehrennadel des Handwerks ausgezeichnet.

„Engagement ist keine Selbstverständlichkeit“, erklärte Holger Schwannecke, Generalsekretär des Zentralverbandes des Deutschen Handwerks (ZDH), in seiner Laudatio zu Ehren von Thomas Truckenbrod. „Fünf Gesundheitsminister mussten Sie aufklären, dass die Sehversorgung bei Augenoptikern und Optometristen richtig aufgehoben ist“, so Schwannecke mit Blick auf die Amtszeit des ZVA-Präsidenten. Dass der Träger der Goldenen Ehrennadel zupacken könne und dies durchaus auch „spektakulär“, habe er nicht

zuletzt bei einem offiziellen Treffen mit dem ehemaligen Bundesgesundheitsminister Philipp Rösler gezeigt, als Truckenbrod dem verletzten Politiker kurzerhand die Brille vom Kopf nahm und richtete – zu dessen größter Zufriedenheit. Doch das Engagement des Leipzigers, dessen Betrieb in diesem Jahr seinen 100. Geburtstag feiert, war und ist mitnichten allein auf die bundespolitische Bühne beschränkt. Im Verband wird vor allem seine große Integrationskraft geschätzt; so gelang es ihm, dass der ZVA wieder die innungsangehörigen Augenoptiker und Optometristen des gesamten Bundesgebietes repräsentiert.

Daneben forciert Truckenbrod die Vereinheitlichung der beruflichen Bildung auf hohem Niveau, im Interesse des gesamten Berufsstandes sowie der Verbraucher und Kunden, die einen der knapp 12.000 deutschen Fachbetriebe aufsuchen.

Fortsetzung von Seite 1

Dreh-Momente in der Töpfer-Werkstatt

Töpfern ist mehr als nur ein Handwerk. Wer schon einmal an einer Drehscheibe gegessen hat, versteht, wie viel innere Ruhe nötig ist und welche kreative Kraft aus dieser Mitte entspringen kann. Es verwundert daher nicht, dass sich die Ausgeglichenheit und Natürlichkeit der jungen Töpferin in ihren Arbeiten wiederfinden lässt.

Ihre Formensprache ist schlicht und einfach, trotzdem funktional und dekorativ.

Text | Foto: Theodor Jähkel



Offene Werkstatt
Lange Reihe 24

donnerstags und freitags
14–20 Uhr, Samstag von 11–18
Uhr • www.keramik-kruse.de

Allergien im Rampenlicht – die Hansa Apotheke berät Sie gern

Wenn im Frühjahr und Sommer die Nase läuft und die Augen brennen und tränen, dann können dies Zeichen für Heuschnupfen sein. Aktuelle Statistiken bestätigen, weit mehr als 20% der Erwachsenen leiden unter wenigstens einer chronischen allergischen Erkrankung, wie Heuschnupfen, allergischem Asthma oder Überempfindlichkeiten gegenüber Nahrungsmitteln – Tendenz steigend. Die Zunahme des Allergiepentials innerhalb der Bevölkerung birgt viele mögliche Ursachen und bisweilen sehr komplexe Zusammenhänge. Als wissenschaftlich gesichert gelten jedoch folgende wesentliche Erklärungsansätze:

• Ernährungsgewohnheiten

Eine zucker- und kohlenhydratreiche Ernährungsweise hat einen negativen Einfluss auf die Funktion der Nebenniere, welche durch die Hormonproduktion eigentlich allergische Reaktionen abfangen soll. Die Schwächung der Nebenniere reduziert ihre entzündungshemmende Wirkung und der Körper hat weniger Abwehrleistung.

• Hohes Stresslevel

Häufige Stresssituationen und fehlende Regenerationsphasen schwächen das Immunsystem und fördern die Anfälligkeit gegenüber allergischer Erkrankungen.

• Fehlbesiedlung des Darmes

Die gesunde Darmflora verändert sich im Laufe des Lebens durch Fehlernährung, Antibiotika, Konservierungsstoffe und andere Lebensmittelzusätze, so dass es zu einem Ungleichgewicht zwischen gesunden und krankmachenden Darmbakterien kommt.

Wichtige Vitamine, wie Vitamin C, D, E, Beta Carotin, Pantothenäure und Niacin aber auch Magnesium und probiotische Bakterien senken die Infektanfälligkeit, stärken das Immunsys-

tem und lindern die allergische Reaktion auf natürliche Art und Weise. Diese Mikronährstoffe haben das therapeutische Potential, die allergischen Symptome günstig zu beeinflussen. Insbesondere der Schwarzkümmel bzw. dessen Ölzubereitung aus dem Samen hat sich als Geheimtipp bei Allergien längst etabliert und kann diese mithilfe seines Wirkspektrums gesundheitsfördernd beeinflussen. Mit der Einnahme von hochwertigem Schwarzkümmelöl sollte im Regelfall mindestens zwei Wochen



vor Beginn des drohenden Allergiekontaktes (klassischer Heuschnupfen) begonnen werden. Die Akutbehandlung mit Schwarzkümmelöl während der Allergiezeit begünstigt die Abwehrleistung des Immunsystems und führt zu einer stark verminderten Reaktion sowie in vielen Fällen zum Verschwinden der Allergie.

Die Hansa-Apotheke in Leipzig bietet Ihnen eine umfangreiche Beratung und hilfreiche Tipps, damit auch Sie als Allergiker schnell wieder beschwerdefrei durch den Alltag kommen. Vor Ort erhalten Sie auch den aktuellen Pollenflugkalender oder können sich in der haus-eigenen Aromaöl-Manufaktur von der Wirkung der Qualitäts-Öle überzeugen.

Podologie Stötteritz



S. Kretzschmar

Holzhäuser Str. 112 - 04299 Leipzig

Telefon 0341 - 86 11 683

**Hausbesuche in Stötteritz -
Reudnitz - Probstheida -
Mölkau möglich**

Petition für mehr Grün

„Bauen und Natur erhalten! Artensterben stoppen! Wertvolle Grünflächen für LeipzigerInnen schützen!“ Das ist der Titel der Petition, die von der BUND Regionalgruppe Leipzig e.V., dem NABU-Regionalverband Leipzig e.V., dem Ökolöwe – Umweltbund Leipzig e.V. und dem Ornithologischen Verein zu Leipzig e.V. auf der Plattform openPetition online gestellt wurde.

Die Petition richtet sich gegen die in Leipzig seit Jahren anhaltende Vernichtung von Grünflächen, die für Mensch und Natur wertvoll sind. Dabei verzeichnet der Naturschutzbund NABU Leipzig, dass seit 2016 im Stadtgebiet mindestens 250 solche wertvollen Grünflächen mit zusammen rund 100 Hektar durch Gehölzrodung und Bauarbeiten bereits ersatzlos beseitigt wurden. Am schlimmsten trifft es Vögel, Eidechsen, Amphibien, Igel, Fledermäuse und verschiedene Insekten, die keine entsprechenden Ausweichflächen finden. Sogar gesetzlich geschützte Tierarten sind betroffen. Dieser Tatbestand ist laut Bundesnaturschutzgesetz rechtswidrig, das wird jedoch in Leipzig vielfach ignoriert. Bei der Schließung von Baulücken darf die Stadtverwaltung die Natur und das grüne, lebendige Wohnumfeld nicht vergessen!

Link zur Petition: <https://www.openpetition.de/!artensterben>



Hansa Apotheke

Nicht gut zu Fuß? Keine Zeit? **NEU:**

apo-heute.de

bis 15 Uhr bestellt ► bis 20 Uhr geliefert

Markkleeberg | Leipzig-Süd | Probstheida

Einfach von Zuhause aus bestellen – zuverlässig und regional liefern lassen.

VERTRAUT, NAH & BEQUEM:
Ihre Apotheke online & vor Ort!



Hansa-Apotheke Leipzig · Inh. Ulrike von Wilnowski e.K. · Franzosenallee 12 c · 04289 Leipzig
Tel. 0341-8781362 · gesund@hansa-apotheke-leipzig.de · www.hansa-apotheke-leipzig.de

Seit 1923 in Stötteritz



Dachdeckermeister
K.-H. Gotthardt
GmbH

- Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
- Einbau von VELUX und ROTO-Fenstern
- Dachreparaturen
- Sturmschädenbeseitigung



☎/Fax.: 0341/ 86 17 530
Güntzstraße 11,
04299 Leipzig

www.dachdecker-gotthardt.de

Es wird viel geredet und geschrieben über „Feinstaubbelastung“, die gar nicht so fein sei für uns Menschen. Es werden sogar große Schritte von „der Politik“ angestrengt, um gegen den mit Feinstaub belastenden Verkehr vorzugehen. Gleichzeitig bleibt ein Bereich gänzlich außen vor: die Bebauung jeglicher Lücken, das Zupflastern anliegender Brachflächen als Parkraum und, die kaum oder gar nicht beachtete Verschmutzung durch Lichtquellen.

Das Zupflastern von freien Flächen bewirkt, dass die 'gute Belüftung' der Hinterhöfe zugunsten eines Kamineffektes unterbunden wird. Auch hat die Fauna eines Hofes keinen Austausch mehr mit der umgebenden Tierwelt. Und sogar schützenswerte Bäume werden zugunsten pflegeleichter Bepflasterung geopfert ...

Kettenreaktion auf Lichtmüll

Gesponnen? Jeden einzelnen Fakt erlebe ich gerade hier in meinem Wohnblock. Aber Schwamm drüber: der große Baum ist gefällt, das neue Ärztepraxishaus (das sechste im 100-Quadratmeter-Radius) ist gebaut, der Parkplatz auf der einstigen Freiluftgalerie ist fertig. Kunst, Kultur und Natur haben zurückstecken müssen, aber der Vernichtungsfeldzug geht weiter, wenn vielleicht auch nur ungeplant durch Gedankenlosigkeit. Abends beginnen zwei Lampen am neu gebauten Haus zu strahlen, unablässig, die ganze Nacht über – grell und hell, so dass Anwohner sogar auf die 'Nachts-Pinkeln-Gehehen-Beleuchtung' verzichten können. Was daran problematisch ist? Nun: Starke Lichtquellen wirken auf Fluginsekten wie ein Staubsauger

– sie tänzeln ums Licht, bis sie vor Erschöpfung tot zu Boden fallen – und dann fehlen sie den tagaktiven Vögeln und ihrer Brut als Nahrungsquelle.

Das in vielen Berichten beschriebene Fehlen und Sterben (gar Aussterben) von Vögeln lässt sich auf diese Weise noch beschleunigen. Was bleibt, ist eine Verarmung der Vielfalt.

Zwei simple, letzten Endes bestimmt weit kostengünstigere Bewegungsmelder, wären hier sinnvoller. Einen nachts mit mehreren hundert Watt bestrahlten Innenhofparkplatz braucht kein Mensch – aber den Erholungswert unserer Biotope durchaus.

Insofern lohnt es sich schon, über den „Tellerand“ zu schauen und zu überlegen, wie wir unsere kleinen „Inseln“ – sprich Natur – erhalten können. **Ulrich Steffen Rath**

Anzeigen

**BESTATTUNGEN
UND TRAUERBEGLEITUNG**

LEBENSRAUM

Alle Bestattungsarten
Hausbesuche auf Wunsch
Erledigungen aller Formalitäten
Abmeldungen (Behörden, etc.)
Trauerreden
Trauerdruck
Sterbebegleitung
Trauerbegleitung
Bestattungsvorsorge

04317 Leipzig Holsteinstraße 5
Telefon 0341 / 687 94 07
www.lebensraum-leipzig.com
Mo – Fr 9.00 bis 16.00 Uhr
und nach Vereinbarung
Inh. Olaf Hörnig

Erinnerungen sind
kleine Sterne,
die tröstend in
das Dunkel unserer
Trauer leuchten.

**BESTATTUNGSHAUS
FRANZKOWIAK**
Fachgeprüfter Bestatter . Bestattungsvorsorge



Am Südfriedhof
Prager Straße 210
04299 Leipzig

Tag und Nacht 0341 / 2305822
www.bestattungshaus-franzkowiak.de

**Bestattungen
Lunkenbein**



04129 Leipzig
Delitzscher Straße 71
Tel. Tag und Nacht 0341/91 92 80

Seit 1918 im Dienst am Menschen



**BESTATTUNGSHAUS
hänsel**
Inh. Thomas Hänsel - Fachgeprüfter Bestatter

Leipzig - Auguste-Schulze-Str. 2a - Tel. 034297/40399
Borsdorf - Leipziger Str. 38 - Tel. 034291/32103
Taucha - Rudolf-Winkelmann-Str. 5 - Tel. 034298/68376

Ständige Bereitschaft Tag & Nacht
www.BestattungshausHaensel.de

Jedes Jahr begleitet uns beim Ersten Gang in den Garten neben Vorfreude auch eine leichte Aufregung. Was steht diesmal an? Bei fröhlichen 16°C brechen wir gen Kleingarten auf. Schon beim Passieren der ersten Parzellen bemerken wir: Es geht wieder los. Alle Welt kommt aus ihren geschützten Heimen gekrochen. Ein Gemisch aus Bratwurstdunst, Kinderlachen und Kettensägen schwebt uns entgegen. Die Vögel balzen um die Wette. Doch auch unerwartete Überraschun-



Theo Grünschnabel: Kroküsschen

gen lassen nicht lange auf sich warten: Ein Blechmonster hatte mit unserem Lattenzaun gekuschelt. Vor dem Gartentor wurden netterweise kleine Hundehäufchen abgelegt. Das Dach der Gartenlaube war undicht und noch obendrein war jemandem die Mülltonne bis in unseren Garten hinein übergelaufen. Vom Gemüsebeet her flüstert es Arbeit. Meine Tochter steht derweil mitten in einem endlos großen Teppich

aus Krokussen und kommt aus dem Staunen nicht heraus. In solchen Momenten möchte ich gern wieder ein kleines Kind sein und mich einfach unbekümmert an den vielen kleinen Wundern erfreuen. Die fleißigen Bienen, der Duft und die kräftigen Farben – für sie ist das der Frühling. Das Stück Land ist einem gegeben. Was man daraus macht, ist jedem selbst überlassen. Wenn man nur noch die Arbeit und nicht mehr das Schöne sieht, dann ist allerhöchste

Zeit für einen Perspektivwechsel. So ist der Saisonauftakt reich an Sinneseindrücken und es ist eigentlich verwunderlich, dass ich kaum mehr registriere, wenn die Sonne auf der Nase kitzelt oder die Schneeglöckchen läuten. Bevor ich ernsthaft traurig werde, setze ich mich ins Blütenmeer zu meiner Tochter und begutachte den ersten Regenwurm des Jahres. Das tut gut. Ich gebe meiner Tochter dankend einen Krokus(s) auf die Wange und mache mich frisch ans Werk.

Theodor Jähkel

Aktuell im GRASSI

Alexander von Humboldt
Am 21. März um 20.30 Uhr wird zu „Leipzig liest im Grassi“ eingeladen. Ein großer Name steht im Mittelpunkt: „Die Abenteuer des Alexander von Humboldt“. Zum 250. Geburtstag des deutschen Naturforschers legt die Humboldtexpertin Andrea Wulf ein farbenprächtiges und reich illustriertes Buch der Südamerikaexpedition Alexander von Humboldts vor.

„Happy Nouruz!“
Am 24. März ist von 14 bis 18 Uhr Familienzeit im Grassi. Gefei-ert wird „Happy Nouruz!“ Im Persischen und Kurdischen bedeutet Nouruz „Neuer Tag“. Das Fest wird zum Anlass genommen, um den Frühling zu begrüßen und das wiederkehrende Leben in der Natur zu feiern. Besucher können sich auf Essen und Gespräche freuen – ganz im Sinne von Nouruz. Außerdem können Eier bemalt werden. Eintritt für Kinder frei, 6 EUR für Erwachsene, 2 EUR Materialkosten.

Finissage „Megalopolis
Am 31. März von 14 bis 20 Uhr lädt das Grassi Museum für Völkerkunde zur Finissage der Sonderausstellung „Megalopolis – Stimmen aus Kinshasa“ ein. Beim Siebdruck Workshop mit Felix & Matthias können alte Shirts, Kleidung oder andere Textilien individuell verschönert werden. Noch einmal gehen Besucher mit Dolus Mutombo auf eine musikalische Tour durch die Sonderschau. Eintritt frei, für die Workshops sind 2 EUR Materialkosten fällig.

Anzeige

Hyundai Frühlingfest am 23. März

Aktionen für die ganze Familie ab 10 Uhr

SAVE THE DEAL

Attraktive Modelle zu Aktionspreisen

Monatlich finanzieren
ab **139 EUR¹**

Unser Kona Barpreis 17.999 EUR

Kinderanimation ■ Azubi-Lounge ■ Deftiges vom Grill ■ Accessoires für Sie, Ihn & Ihr Auto u.v.m

FREYDANK

HYUNDAI

Auto Freydank GmbH & Co. KG Geithainer Str. 58 · 04328 Leipzig · (0341) 65 99 - 30
www.auto-freydank.de Am Osthang 15 · 04178 Leipzig · (0341) 94 52 - 154

Ein unverbindliches Finanzierungsangebot der Bank Deutsches Kraftfahrzeuggewerbe GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg, Bonität vorausgesetzt. Preise inkl. 19% MwSt und Überführungskosten. Fahrzeugabbildungen enthalten z. T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen.

Finanzierungsangebot	Nettodarlehensbetrag	Anzahlung	Laufzeit	Mtl. Raten à	Schlussrate	Gesamtbetrag	eff. Jahreszins	Sollzins p.a.
¹ Hyundai KONA 1.0 T-GDI Benzin Select 88 kW (120 PS)	13.380,84 EUR	3.618,16 EUR	60 Mon.	139,00 EUR	6.799,60 EUR	15.139,60 EUR	3,49 %	3,44 %

Außerhalb der gesetzlichen Öffnungszeiten keine Beratung, kein Verkauf und keine Probefahrten.
 Kraftstoffverbrauch komb. 7,1-4,3 l/100 km; CO₂-Emission komb. 160-113 g/km; Effizienzklasse: D-A.
 Nach WLTP-Messverfahren ermittelt, in NEFZ-Werte umgerechnet.

5

Jahre
Garantie ohne
Kilometerlimit*

* Ohne Aufpreis und ohne Kilometerlimit: die Hyundai Herstellergarantie mit 5 Jahren Fahrzeuggarantie (3 Jahre für Car Audio inkl. Navigation bzw. Multimedia), 5 Jahren Lackgarantie sowie 5 Jahren Mobilitätsgarantie mit kostenlosem Pannendienst und Abschleppdienst (gemäß den jeweiligen Bedingungen im Garantie- und Serviceheft). 5 kostenlose Sicherheits-Checks in den ersten 5 Jahren gemäß Hyundai Sicherheits-Check-Heft. Für Taxis und Mietwagen gelten generell abweichende Regelungen. Das Garantie- und Serviceheft kann vorsehen, dass die Hyundai 5 Jahre-Garantie für das Fahrzeug nur gilt, wenn dieses ursprünglich von einem autorisierten Hyundai Vertragshändler an einen Endkunden verkauft wurde.

Ortsblatt-Leipzig

Impressum

erapress-medien-agentur

Brandvorwerkstraße 52-54
04275 Leipzig
Telefon: 0341 | 30 692 310
Fax: 0341 | 30 692 311
E-Mail: erapress@ortsblatt-leipzig.de
Redaktionsleiterin: Elke Rath (V. i. S. d. P.)

Medienberaterin:

- Martina Schnurrbusch
Funk: 0160 | 95 37 79 36
E-Mail: ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Druck: LINUS WITTICH Medien KG
Vertrieb: Töpfer Werbung
Telefon: 0341 | 521 55 50

Weitere Ortsblätter:

- Stötteritz, Probstheida, Reudnitz
- Gohlis, Möckern
- Paunsdorf, Engelsdorf, Mölkau
- Schönefeld, Mockau, Thekla
- Connewitz, Südvorstadt
- Lindenau, Plagwitz, Kleinzschocher

Kleinanzeigen auf dem Marktplatz werden nur im Internet angenommen: www.ortsblatt-leipzig.de

- Auftrag eingeben, bezahlen und die Rechnung ausdrucken. Für 5 Euro pro Zeile erscheint die Anzeige einmal im Monat in allen Ortsblättern.
- Verschenktes: kostenfrei.

Zusendung von Rechnungen, einschließlich von Belegexemplaren: 1,90 Euro.

Für Druckfehler und deren Folgen wird keine Haftung übernommen. Ebenso für unangeforderte Manuskripte, Leserbriefe und -fotos. Die Redaktion behält sich die Kürzung von Leserbriefen offen.

Anzeigenschluss

5. April 2019

Jobsuche

Wir suchen für unser Zustellteam der Ortsblätter zuverlässige Austräger in Ihrem Stadtteil

- Bevorzugt – Bewerber ab 50 Jahre
- gern mit PKW (Kilometergeld)
- Steuerfreier Hinzuverdienst bei Rentnern & Arbeitslosen

i Bitte wenden Sie sich an Herrn Töpfer direkt. Tel.: 0341 | 521 55 50 • 0177 – 251 89 43 • sven.toepfer@t-online.de

Dienstleistung

Unterstützung für Senioren und jüngere Hilfesuchende Angelika Kaschta: Erledigungen im Haushalt/Alltag, ☎ 0341/4 41 74 43 o. 0171/9 00 44 10

Dienstleistungen Haus, Hof u. Garten, Rep. an Zaun, Laube, Platten legen, Abriss, Entrümpelung, Entsorgung, Gartenarb. u. v. m., Fa. Uwe Muth, ☎ 0341/4 80 15 75

Ihr Handwerker für alle Fälle – übern. Entrümpelg., Beräumg., Haushaltsaufgl., Garten, Keller, Garageberäumg., a. kl. Dinge + Eilig Hausmeisterservice, Haus&Gartenarb. (Heckenschnitt, Rasen, Laub) Reparatur./Renovierg., auf Anfrage Tel. 0176/22616786

Fachgerechte Baumpflege, Baumfällung & Obstbaumschnitt mittels Seilkletter- und Ablasstechnik auch auf engstem Raum. Stubbenfräsen, Heckenschnitt, Fassadenfreischnitt, Rodung, Schnittgutentsorgung und kamingerechte Verarbeitung. !Kostenfreie Besichtigung und Angebotserstellung! Fa. Pro Altura Telefon: 01578 / 0655746 E-Mail: info@pro-altura.de 04229 Leipzig, Inh. Hannes Proft

Stellenangebote/Bildung

Volkssolidarität Leipziger Land/ Muldental e.V. sucht ab 01.05.2019 für die neue Tagespflege in Engelsdorf: Pflegedienstleitung 35 Std./Wo. Pflegefachkraft 30 Std./Wo. Pflegehilfskraft 30 Std./Wo. Alltagsbegleitung mit Ausbildung nach § 43 b SGB X 36 Std./Wo. Nähere Angaben finden Sie unter Stellenangeboten auf unserer Internetseite www.vs-leipzigerland-mtl.de Bewerbungen an: Diezmannstraße 12, 04207 Leipzig Tel.: 0341/ 90425 31 E-Mail: bewerbung@vs-leipzigerland-mtl.de

Ankauf

Kaufe alte Weißwäsche, Besteck, Bücher, Hausrat, Schmuck, Möbel, Kobler: 0341 | 4114422

Musikunterricht & Service

proAkteur.de - Fachunterricht Tasteninstrumente ab 4 Jahre; SchülerBANDe. Tel. 0341.2327326
KLAVIERUNTERRICHT für Anfänger, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger jeden Alters im Zentrum von Leipzig. Kostenlose Probestunde. Tel. 017631184373

Gitarre/Keyboard, Tel: 0341 41 34 366 - www.musikunterricht-franke.de

Immobilien

Wir suchen für eine Apothekerfamilie ein Grundstück oder Haus egal in welchem Zustand! Bitte alles anbieten! (Für Eigentümer kostenfrei) Immob. Walther Tel. 0341/9188518 www.immobilien-walther-leipzig.de

Garage in Schönefeld, Stöckelstraße zu vermieten. Anfragen bitte an: garage04347@gmx.de

Heimspiel

Wissen Sie, was ein Heimspiel ist? Im Fußball hat die Mannschaft vor Ort mit ihren Fans, dem Jubel und dem Daumendrücken klare Vorteile. Im Verkauf und in der Beratung von Kunden könnten auch Sie Ihren „Heimvorteil“ nutzen, WENN:

- Sie in Stötteritz oder Umgebung wohnen,
- Sie kommunikativ und aufgeschlossen sind,
- für Sie Ruhestand kein Stillstand ist,
- Sie Ihr Budget für Reisen oder andere schöne Dinge des Lebens aufbessern möchten.

Das Ortsblatt-Leipzig bietet aktiven Ruheständlern die Möglichkeit, bei freier Zeiteinteilung als Kunden- und Medienberater*in auf Provisionsbasis tätig zu sein. Freiberufler könnten sich ein zweites Standbein aufbauen. Wir informieren Sie gern:

i erapress@ortsblatt-leipzig.de
Telefon: 0341 | 30 692 310

Kleinanzeigen/Marktplatz

Dienstleistungen, Jobangebote oder -suche... mit einem Klick sind Sie künftig mit auf unser Marktplatzseite: www.ortsblatt-leipzig.de/Kleinanzeige

Ortsblatt-Leipzig

erapress-medien-agentur

Redaktion: Elke Rath
erapress@ortsblatt-leipzig.de
Anzeigen: Martina Schnurrbusch
ms-anzeigen@ortsblatt-leipzig.de

Brasserie im Herzen von Stötteritz

Zuckelhäuser

Untere Eichstädterstraße 15
04299 Leipzig Stötteritz
Tel. 0341 / 861 40 09

Feine deutsche Küche

Mo	Ruhetag
Di.-Fr.	ab 16 Uhr
Sa.	ab 15 Uhr
So.	ab 12 Uhr Mittagstisch bis 20 Uhr geöffnet

Mittwoch ist Schnitzeltag

Karfreitag bis Ostersonntag zusätzlich Kaninchen, Lamm und Fisch (Zanderfilet) bitte vorbestellen und reservieren 19.4.–21.4.

Am 1. Mai ab 12 Uhr geöffnet

www.zuckelhauser.de

Von 7 bis 17: Ferienlager für Kinder & Jugendliche

PR

Die Sommerferien nahen mit großen Schritten. Zeit, sich also mal Gedanken zu machen, wie die Sommerferien verbracht werden könnten. Warum immer mit Eltern oder Großeltern verreisen?

Wie wärs mit 14 Tagen Spaß, Abenteuer, Party gemeinsam mit junge Leuten? Ihr denkt das geht nicht – DOCH ES GEHT!

Vom 7. bis zum 20. Juli und vom 20. Juli bis zum 2. August heißt es: Willkommen im Ferienland!

Kinder und Jugendliche zwischen 7. und 17. können für 14 Tage mit in die böhmische Schweiz kommen. In *Srbska Kamenice* führt der gemeinnützige Verein „Ferienland e.V.“ seit 1993 ein Ferienlager durch. Alle Betreuer und Helfer machen diese Arbeit ehrenamtlich und nehmen nicht selten den halben Jahresurlaub dafür.

Im *Intercamp „U Ferdinada“* ist Platz für etwa 130 Kinder, Betreuer und auch Hunde. Alle werden in vier bis sechser Bungalows untergebracht. Die Verpflegung erfolgt über die campeigene Gaststätte.

Im Camp gibt es einen großen Pool mit Rutsche für Schwimmer und Nichtschwimmer. Darüber hinaus können die Kinder Fußball, Volleyball und Tischtennis spielen.

Das ganze Camp ist umrandet vom Fluss *Kamenice*. Geht man über eine kleine Brücke aus dem Camp, befindet man sich direkt im Nationalpark böhmische Schweiz,



Da kommt Freude auf – Ferienspaß im Ferienland!

Foto: Ferienland e.V.

mit Wäldern und hoch aufragenden Felsen. Hier starten die Kinder zu Wanderungen oder zu einer Schnitzeljagd, die natürlich zu einem richtigen Ferienlager ebenso dazu gehören wie Nachtwanderungen mit Geistern und Gespenstern. Mutige können im Außen-Camp eine Nacht im Wald verbringen – mit Eintopf kochen überm Lagerfeuer und Geschichten erzählen.

Zahlreiche Aktivitäten warten auf die Ferienkinder. Sie reichen von Poolparty, Berg- und Neptunfest über Kino und Lagerfeuer bis hin zum Slacklinebalancieren.

Mit zwei Kleinbussen wird die nähere Umgebung erkundet. So

geht es zum Beispiel zu einer Shoppingtour nach Decin, zu einer Kahnfahrt durch die wilde und stille Klamm oder zur Felsenburg Falkenstein.

Der Reisestart erfolgt mit Reisebussen in Leipzig am Busbahnhof. In *Srbska* werden die Kinder in altersgerecht Gruppen aufgeteilt, wobei max. 14 Kinder eine Gruppe mit zwei Betreuern bilden. Schon am Abend findet die „Beginnerdisco“ mit einer Filmvorführung statt. Das Besondere am Ferienlager ist, dass die einzelnen Gruppen jeweils eine Digicam haben, mit der alle Aktivitäten dokumentiert werden. Riesenspaß gibt es dann immer, wenn die gemachten Bilder in ei-

ner DIA-Shows gezeigt werden.

Und was kostet der Spaß?

315 EUR je Kind, wobei es unter bestimmten Umständen bis zu 157 EUR Zuschuss durch die Stadt Leipzig geben kann. Damit dieser Preis gehalten werden kann, ist der Verein auch auf Spenden angewiesen.

Diese können getätigt werden unter der Bankverbindung:
IBAN DE25 8605 5592 1100 6086 10

i Ferienland e.V.
Biedermannstraße 95
04277 Leipzig
info@ferienland-sachsen.de
www.ferienland-sachsen.de

Anzeigen

Alles im Blick!

www.ronald-pohle.de

BAUTECH
Haustechnik und Bauelemente



Ronald Pohle
Inhaber

Tore – Türen – Zargen – Antriebe

Fa. Bautech
Wurzner Straße 193 04318 Leipzig
Telefon 0341/6894303 Steuer-Nr. 230/257/01275
Telefax 0341/6894340 E-Mail: info@bautech-pohle.de

www.ortsblatt-leipzig.de

„Von Mensch zu Mensch“
www.lohnsteuerhilfe-leipzig-studost.de

Steuern sparen!

Wir leisten Hilfe in Steuersachen
im Rahmen einer Mitgliedschaft
auf der Grundlage
der Befugnis des Steuerberatungsgesetzes

Lohnsteuerhilfe
für Arbeitnehmer e.V. · Lohnsteuerhilfeverein · Sitz Gladbeck

Beratungsstelle:
04317 Leipzig, Steinberger Str. 9
Tel.: 0341 / 86 16 900 · Fax: 86 16 901
E-Mail: adomke@lsthv.de

„Eine musikalische Liaison“



Franziska Franke (Foto oben) von der Agentur accolade ist für die Musik-Jubiläen im Einsatz.

Christine Hartmann vom Museum für Druckkunst in der Sonderschau.

Zwei im Jubiläen Druckkunstmuseum

Das Museum für Druckkunst Leipzig, Nonnenstraße 38, verbindet mit der Ausstellung „Eine musikalische Liaison“ zwei Jubiläen miteinander. Es sind das 300. Bestehen des Musikverlags Breitkopf & Härtel, der eine Niederlassung in Stötteritz hat, und der 200. Geburtstag der Pianistin und Komponistin Clara Schumann.

Thematisiert wird das Leipziger Netzwerk rund um die Jubilarin Clara Schumann, die ihre Werke zu großen Teilen bei Breitkopf & Härtel herausbrachte.

Ihre enge Beziehung zum Verlag drückt sich auch in dem Briefzitat vom 30. Juni 1857 "... grüßen Sie

Ihr ganzes liebes Haus" an den Verlagsleiter Hermann Härtel aus.

Als Clara Schumann am 13. September 1819 geboren wurde, war der 1719 in Leipzig gegründete Verlag Breitkopf & Härtel längst ein etabliertes Unternehmen mit einer großen Druckerei. Die Schau in der Nonnenstraße zeigt diese Beziehungen auf und verbindet so Musikgeschichte mit Leipziger Industriekultur, zu sehen bis zum 23. Juni.

Das Druckkunstmuseum feiert zudem seinen 25. Geburtstag und lädt für den 19. Mai bei freiem Eintritt zum Tag der offenen Tür ein.

Text | Fotos: anne

Anzeige

12 Cannabis-CBD-Produkte im Angebot

Reines CBD Cannabis-Öl 5% oder 10%,
CBD Cannabisöl Softgels 10%, CBD Sleep,
CBD Breathe 2 % oder 5% für E-Zigarette,
CBD Stem-Complex, CBD Immun, CBD Skin,
CBD Shape, CBD Happy, CBD-Balm - 3% CBD,
CBD Hundekekse, CBD Pferde Pellets

Ausführliche Informationen und weitere Produkte für Ihr Wohlbefinden z.B: Schwarzkümmelöl, Q10, Spirulina, Teufelskralle, hochdosiertes Vitamin C, Sacra Weihrauch Gold finden Sie auf der Homepage

www.wohlfinden.shop oder 0341-86 333 82



Neues von der Bökkchen-Bande

Franziska Hauffe vom Klett Kinderbuch Verlag mit den Neuerscheinungen „Die Bökkchen-Bande im Altersheim“ und „Linie 912“. Thilo Reffert liest aus „Linie 912“ am 23. März, 10 Uhr, 13 Uhr und 15.30 Uhr im Bushof Lindenau. Um Anmeldung bei Franziska Hauffe unter (hauffe@klett-kinderbuch.de) wird gebeten.

Der Klett Kinderbuch Verlag ist vom 21. bis zum 24. März auf der Leipziger Buchmesse in Halle 2, Stand G 303, zu finden.



Franziska Hauffe mit den Neuerscheinungen. Text | Foto: anne

Erotische Texte in der Mühlstraße

Samstag, 23. März, 19 Uhr: „Die Liebenden von Starbitz“ – erotische Texte lesen und sprechen: Sonja Ruf (konkursbuchverlag) und Karl-Heinz Heydecke. Sonja Ruf umkreist das Thema Lust und Begehren seit Beginn ihrer schriftstellerischen Laufbahn. Leidenschaft und Intensität, aber auch Witz und Skurrilität, Inniges und Zärtliches, Freude an der Leiblichkeit und die Dämonie des gliederlösenden Eros – freuen Sie sich auf eine Tour d’amour in der Mühlstraße 14. Telefon: 0341 | 990 36 00 • www.muehlstrasse.de

Vorgestellt: Mein Weg zum Wohlbefinden



Mein Name ist Angela Niederstraßer und bin selbständiger Teampartner bei Natura Vitalis GmbH.

NATURA VITALIS®
... natürlich erfolgreich

Wie kam es dazu?

Ich hatte im März 2017 eine normalerweise simple Operation die nichts mit dem Bewegungsapparat zu tun hatte. Danach musste ich sehr starke Schmerzmedikamente nehmen und war auf Unterarmstützen angewiesen.

Ich arbeitete bis zur OP im Pflegeheim als Senioren Alltagsbegleiter. Die Arbeit machte mir riesig Spaß, und ich arbeitete gern mit Menschen zusammen. Da ich nicht wusste, wie es mit mir gesundheitlich weiter geht, orientierte ich mich um.

Im Dezember 2017 lernte ich die Firma Natura Vitalis kennen.

Die Firma Natura Vitalis ist eine deutsche Firma mit Sitz in Essen und schon 20 Jahre auf dem Markt.

Im März 2018 kam ein sensationel-

les Produkt, Cannabis CBD-Öl, auf den Markt. Ich hatte vorher noch nie was davon gehört. Ich musste es einfach für mich ausprobieren. Nach ca. drei Wochen nahmen meine sehr starken Schmerzen deutlich ab und nach zwei Monaten brauchte ich keine Schmerzmedikamente mehr zu nehmen. Ich hoffe, dass ich Ihnen mit diesem kleinen Beitrag meine positiven Erfahrungen vermitteln konnte. Schauen Sie einfach auf www.wohlfinden.shop. Dort finden Sie in der Mediathek interessante Kurzvideos.

Bei Fragen können Sie mich gern per E-Mail oder auch telefonisch kontaktieren.

Nun wünsche ich Ihnen viel Gesundheit und verbleibe mit vitalen Grüßen

Ihre Angela Niederstraßer
Selbständiger Teampartner im Gesundheitsnetzwerk von Natura Vitalis GmbH

Kalender- geschichten

Im Rosental, am Rand des ältesten öffentlichen Kinderspielplatzes der Stadt, der 1871 auf Anregung des Allgemeinen Deutschen Frauenvereins entstand, erinnert seit 1925 das vom Leipziger Bildhauer Adolf Lehnert geschaffene Denkmal an die Frauenrechtlerin

„Nachtigall im Winter“: Louise Otto-Peters

Louise Otto-Peters. Eingeweiht wurde das Denkmal bereits 1900, fünf Jahre nach dem Tod von Louise Otto-Peters am 13. März 1895, auf dem Alten Johannisfriedhof. Frauen in ganz Deutschland hatten mit einer Lotterie die Kosten für den Denkstein aufgebracht, unterstützt von Schriftstellerinnen wie Marie von Ebner-Eschenbach und Hedwig Dohm.

Geboren wurde Louise Otto-Peters vor 200 Jahren, am 26. März 1819, in der Familie eines liberalen Juristen in Meißen. Nach Leipzig kam sie als junge Frau mit der damals gerade eingeführten Eisenbahn, im Dorf Gohlis hatte sie Verwandte. In den „Sächsischen Vaterlandsblättern“ las sie 1843 einen Beitrag „Über die Teilnahme der weiblichen Welt am Staatsleben“ von Robert Blum – und schickte einen kleinen Aufsatz dazu an die Redaktion. Sie erklärte, dass es „unsittlich“ sei, wenn die Teilnahme der Frauen am Staatsleben unterbliebe. 1846 erschien ihr Roman „Schloss und Fabrik“, der das Elend der proletarischen Bevölkerung im Erzgebirge behandelte; 1847 rezensierte Blum ihren ersten Gedichtband



Jugendbildnis Louise Otto

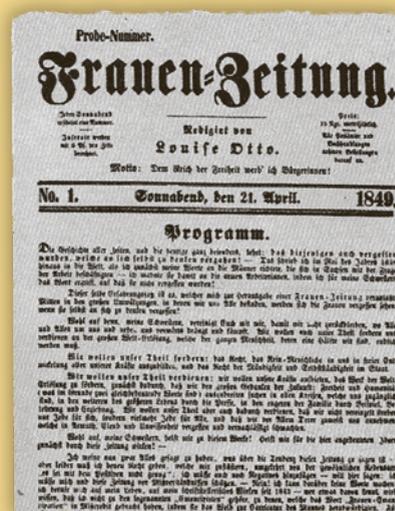
hinaus. Sie nutzte ihr kleines Erbvermögen, um von 1849 bis zum Verbot 1852 eine „Frauen-Zeitung“ herauszugeben, die alle demokratischen Frauenaktivitäten unterstützte und auch vom Leben der Frauen niedriger Stände – den Arbeiterinnen, Dienstmädchen und Tagelöhnerfrauen – berichtete.

1858 heiratete sie August Peters, der wegen aktiver Teilnahme an den Revolutionskämpfen 1848 sieben Jahre inhaftiert gewesen war. Gemeinsam zogen sie nach Leipzig, Peters gab

hier die „Mitteldeutsche Zeitung“ heraus, in der Louise zu Frauenfragen publizierte. Doch schon nach sechs Jahren Ehe starb Peters an den Folgen der Haft.

Louise Otto-Peters gründete im Februar 1865 mit gleichgesinnten Frauen – Auguste Schmidt, Ottilie von Steyber und Henriette Goldschmidt – den Frauenfortbildungsverein Leipzig, im Oktober 1865 dann den Allgemeinen Deutschen Frauenverein und machte damit Leipzig zur Wiege der deutschen Frauenbewegung.

Dagmar Schäfer



Erste Ausgabe der „Frauen-Zeitung“ vom 21. April 1849. Abb.: Archiv der Autorin

Aus für Wertstoffhof Krönerstraße

Im Leipziger Osten soll mit der Quartierschule ein einzigartiges Bildungsnetzwerk aufgebaut werden. Damit dieser Campus entstehen kann, wird die Fläche des Wertstoffhofes in der Krönerstraße 13 benötigt. Ab 18. März 2019 stehen als Ausweichstandorte die Wertstoffhöfe Löbniger Straße 7, Stöhrerstraße 16, Döllingstraße 29a, Schulweg 4, Liebertwolkwitzer Straße 39 bereit. „Der Eigenbetrieb Stadtreinigung Leipzig arbeitet am Ausbau eines Ersatzstandortes in der Geithainer Straße 17“, erläutert Thomas Kretzschmar, Erster Betriebsleiter des Eigenbetriebs Stadtreinigung Leipzig. „Wir haben diese Fläche gekauft und derzeit erfolgen die Planungen zur Beantragung der Baugenehmigung. Mit der Beschlussfassung durch den Betriebsausschuss Stadtreinigung und dem Erhalt der Baugenehmigung werden wir kurzfristig die Ausführungs- und Ausschreibungsunterlagen für die Baumaßnahme erstellen. So könnten im Frühjahr 2020 die Bauarbeiten beginnen und der Wertstoffhof im 3. Quartal 2020 in Betrieb gehen.“

www.Stadtreinigung-Leipzig.de/Wertstoffhöfe

VORWERK, KIRBY & Co ...

Das Staubsauger-Center Leipzig

Ihr kompetenter Ansprechpartner für alles, was mit Putzen und Reinigen zu tun hat

Wir führen verschiedene Markenstaubsauger und Zubehör z.B. von VORWERK*, KIRBY*, LUX* und SEBO (*keine Werksvertretung). Unsere Preise liegen meist deutlich (bis 70 %) unter den Verkaufspreisen im Direktvertrieb. Bei uns erhalten Sie eine fachkompetente, markenunabhängige Beratung. Neben Staubsaugerreparaturen und dem Verleih von Reinigungsgeräten, bieten wir auch einen Reinigungsservice bei Ihnen vor Ort für Teppichböden, Polster, Matratzen und Heizkörper an.

Staubsauger-Center Leipzig
Georg-Schumann Str. 218
04159 Leipzig Tel.: 0341 | 5502582
www.stc-leipzig.de

Gegen Vorlage dieser Anzeige erhalten Sie 5% Skonto in unserem Ladengeschäft



Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 09:00-18:00 Uhr
Fr. 09:00-17:00 Uhr

Anzeige

Oberschule am Weißplatz fehlt es an Pausenplatz im Freien – Fehlplanung?

Schüler schauen „in die Röhre“

Es bleibt eine Hängepartie – Lehrer und Elternvertreter der Oberschule am Weißplatz in Stötteritz hielten zumindest bis Redaktionsabschluss immer noch keine Antwort der Stadtverwaltung Leipzig zur umstrittenen Frage einer Schulhoferweiterung in den angrenzenden Park hinein in den Händen (Ortsblatt-Leipzig berichtete). Eine behördliche Entscheidung zur Sache hatte man eigentlich schon im Dezember 2018 erwartet. Auf Anfrage bestätigte das Amt für Kommunikation der Stadt Leipzig aktuell das Ausbleiben einer endgültigen Verwaltungsantwort. Nach gut vierjähriger, aufwendiger Sanierung der maroden Gebäude, darunter eine 120 Jahre alte Turnhalle, waren 2018 nach den Sommerferien die letzten Bauarbeiter abgezogen. Seitdem haben die derzeit 320 SchülerInnen zwar

me samt Mensa, können sich in den Pausen draußen aber nicht richtig „austoben“, weil schlicht der Platz fehlt. Nicht zuletzt beherbergt das Grundstück im Gegensatz zu vorher nun auch einen nagelneuen Anbau und eine raumfordernde Ballanlage.

Rund drei Jahre hatte die Schule während der Sanierung Teile des Parks am Weißplatz kurzerhand provisorisch mit Bauzäunen zum Aufenthalt für minderjährige Schüler abgesperrt, doch dies war in der Öffentlichkeit umstritten. Der Park steht nun auch wieder ohne Zäune da.

Das Amt für Familie und Bildung der Stadt Leipzig erklärt die Grundproblematik, den Park regulär in den Schulbetrieb einzugliedern, wie folgt: „Der Park am Weißplatz wird als so genanntes Gartendenkmal bezeichnet, weswegen eine Einziehung als Schul-



Die Oberschule bietet dem Auge zwar eine schicke Architektur, den Schülern zwischen den Gebäuden aber keinen Platz zum Austoben.



Verschenkter Platz: Die große Ballanlage schluckt viel Pausenraum.

hof nicht ohne weiteres möglich ist. Der Parkbereich soll für die Schule als Ruhezone im Grünen genutzt werden. Die bisherigen Wegebeziehungen im Park bleiben vollständig für die Öffentlichkeit erhalten“.

Anmerkung der Redaktion: Das käme ja dann im Prinzip nur für

volljährige Schüler infrage, da sie keiner Aufsichtspflicht mehr bedürfen. Eine weitere Frage drängt sich auf: Hat man seinerzeit bei der Planung die Pausenfläche vergessen – und warum wurde in das enge Areal noch eine Ballanlage eingebaut, die jeweils nur wenige Schüler nutzen können?

Text | Fotos: Anke Brod

Anzeigen

Wetten, wir sind günstiger?!

50 Euro sind Ihnen sicher

Wir wetten, dass Sie bei einem Wechsel von mindestens drei Versicherungen, z. B. Ihrer Hausrat-, Haftpflicht- und Unfallversicherung, zur HUK-COBURG mindestens 50 Euro im Jahr sparen. Verlieren wir die Wette, erhalten Sie einen Einkaufsgutschein von Amazon im

Vertrauensmann
Harald Andermark
Versicherungsfachmann
Tel. 0341 8773470
harald.andermark@HUKvm.de
An der Tabakmühle 3
04277 Leipzig-Marienbrunn
Mo. – Do. 9.00 – 12.00 Uhr
Mo., Di., Do. 15.30 – 17.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Wert von 50 Euro, ohne weitere Verpflichtung.

Rufen Sie an und vereinbaren Sie einen Vergleichstermin!

Die Teilnahmebedingungen finden Sie unter www.HUK.de/checkwette

Vertrauensmann
Kevin Kählitz
Versicherungsfachmann
Tel. 0176 62827268
kevin.kaehlitz@HUKvm.de
Holzhäuser Str. 88
04299 Leipzig-Stötteritz
Termin nach Vereinbarung



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig



Podologische Praxis
Karen Klemp-Richter
Ferdinand-Jost-Straße 54
04299 Leipzig
Tel.: 0341- 3 51 37 93 0

★ ★ ★

Wittenberger Straße 38
04129 Leipzig
Termine auf Anfrage

• Fußpflege
mit und ohne Heilmittelverordnung

• Behandlung eingewachsener Nagellocken
• Hühneraugen-, Nagelpilzbehandlung u.v.m.

43. LEIPZIG MARATHON am 14. April 2019

Straßensperrung im Rahmen der Sportgroßveranstaltung

Am 14. April 2019 findet im Stadtgebiet von Leipzig der 43. LEIPZIG MARATHON statt.

Die 21 km lange Strecke führt von der Straße Am Sportforum über → Marschnerstraße → Käthe-Kollwitz-Straße → Westplatz → Friedrich-Ebert-Straße → Karl-Tauchnitz-Straße → Martin-Luther-Ring → Roßplatz → Augustusplatz → Grimmaischer Steinweg → Prager Straße → Connewitzer Straße → Probstheidaer Straße → Zwickauer Straße → Richard Lehmann-Straße → Zwickauer Straße → Semmelweisstraße → Kurt-Eisner-Straße → Schleußiger Weg → Rödelstraße → Antonienstraße → Erich-Zeigner-Allee → Zschochersche Straße → Bowman Straße → Jahnallee → zum Zielbereich in der Straße Am Sportforum

In der Zeit von 8 bis 16 Uhr ist die gesamte Laufstrecke gesperrt und durch Helfer des Veranstalters gesichert. Bereits ab 5 Uhr beginnend werden die Straßensperrungen sukzessive aufgebaut.

Der Start- und Zielbereich befindet sich auf der Straße Am Sportforum in Höhe der ARENA Leipzig. Dieser Bereich ist vom 13. April 2019 ab 20 Uhr bis 14. April 2019 bis 20 Uhr für den Individualverkehr gesperrt.

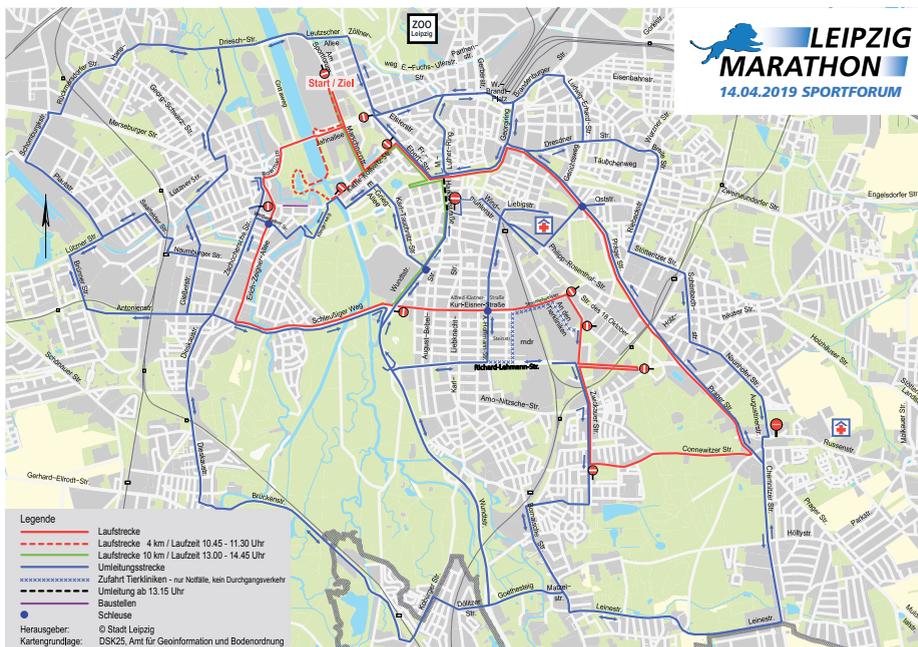
Um 9.40 Uhr fällt der erste Startschuss für die Inlineskater, um 10 Uhr ist der Start für den Marathon. Die oben genannte Strecke wird von den Marathonläufern zweimal absolviert.

Der Halbmarathon startet 12.45 Uhr auf der Straße Am Sportforum und verläuft nur eine Runde auf der o.g. Marathonstrecke. Der 10 km Lauf startet 13.45. Dazu erfolgt in der Zeit von 13.45 bis 14.30 Uhr die Sperrung der landwärtigen Harkort- und Wundtstraße.

Der Veranstalter, die Stadt Leipzig und die Polizeidirektion Leipzig haben das Verkehrskonzept intensiv abgestimmt, um die unvermeidbaren Einschränkungen des Individualverkehrs so gering wie möglich zu halten. Dennoch ist von jedem Verkehrsteilnehmer Geduld, Aufmerksamkeit und Verständnis gefragt.

Wesentliche Bestandteile der verkehrsorganisatorischen Maßnahmen sind:

- Auf der gesamten Marathon-Strecke wird es zu umfangreichen Verkehrseinschränkungen für den gesamten Fahrverkehr kommen. Durch die hohe Läuferzahl wird es keine ebenerdigen Querungen oder Schleusen entlang der Laufstrecke geben.
- Es wird eine großräumige Umleitung um die Laufstrecke ausgeschildert.
- Die Anfahrt zum Universitätsklinikum Liebigstraße sowie die Notfallaufnahme in der Paul-List-Straße ist über B2-> Wundtstraße-> Harkortstraße-> Riemannstr.-> Karl-Lieb-



knecht-Str. -> Peterssteinweg -> Windmühlenstraße -> Bayrischer Platz uneingeschränkt möglich.

- Eine zusätzliche Anfahrtsmöglichkeit zum Klinikgelände Liebigstraße wird es, in Abhängigkeit zur Streckenbeanspruchung, an der Prager Straße in Höhe des Ostplatzes geben.
- Alle Wohngebiete wie Schleußig, Südvorstadt, Musikviertel und Bachstraßenviertel, die innerhalb der Laufstrecke liegen, sind über die Brücke Wundtstraße erreichbar.
- Die Friedrich-Ebert-Straße zwischen Karl-Tauchnitz-Straße und Westplatz ist nur in Richtung Norden befahrbar.

• Entlang der Laufstrecke sind an sehr vielen Stellen Haltverbote angeordnet. Diese Verbote sind für die Gewährleistung der Sicherheit auf der Laufstrecke erforderlich und werden auch schon ab 5:00 Uhr durch das Ordnungsamt durchgesetzt.

i Bitte beachten Sie die Streckenführungen der Laufstrecke und der Umleitung auf der beiliegenden Karte. Weitere Informationen zum 43. LEIPZIG MARATHON unter: www.leipzigmarathon.de oder Info-Telefon: 0176 | 83 60 69 70 ab 08. April 2019 täglich von 09-16 Uhr

Anzeige

Das Urteil zur Wesenvertiefung hat gezeigt, dass die EU sich selbst und ihre Festlegungen zum Erhalt unserer Lebensgrundlagen ernst nimmt und entsprechend entscheidet. Dazu müssen wir aber den gerichtlichen Weg bis zu Ende gehen können. Helfen Sie uns und damit allen, die sich schon seit Jahren für den Erhalt unserer geschützten Wälder einsetzen!

Spenden auf das NukLA-Konto DE82 8309 4495 0003 1646 08 bei der Ethikbank Eisenberg oder direkt auf unserer Website www.nukla.de mit dem Stichwort „Klage“. Diese Gelder werden ausschließlich für die Anwalts- und Gerichtskosten eingesetzt!

Die GRÜNE LIGA Sachsen mit ihrem rein ehrenamtlich arbeitenden Leipziger Verein Naturschutz und Kunst Leipziger Auwald e. V. (NukLA) hat mit einem Eilantrag die Aussetzung der forstwirtschaftlichen Maßnahmen und damit die massenweise Entnahme von wertvollen Stark- und Biotopbäumen auf den EU-geschützten Flächen des Leipziger Auwaldes erreicht. Durch ein zusätzliches Hauptsacheverfahren soll endgültig entschieden werden. Mit der Feststellungsklage wollen wir einen Prozess führen, dessen Urteil deutschlandweit Anwendung finden und zum endgültigen Verbot von Forstwirtschaft in EU-geschützten Wäldern führen soll! Wir rechnen mit einem Verfahren über alle Instanzen bis zum EU-Gerichtshof. Derzeit liegt alles noch beim Verwaltungsgericht Leipzig, Kosten bisher: 50.000 €.

Auf die Nägel, fertig, hämmern!

Bauspielplatz Ost feiert 2. Geburtstag

Die kleinen Racker wissen es längst. Horterzieher auch. Nur die Älteren und Eltern brauchen etwas länger: Der Kunstgarten in der Ludwigstraße 42 hat sich Anfang 2017 in den Bauspielplatz Ost verwandelt. Seither probieren sich hier die 6- bis 13-jährigen Handwerker aus dem Viertel aus. Das Hämmern und Sägen künden vom baulichen Tun. Und das verwachsene und verwinkelte Holzbauwerk – eine urige Mischung aus Hütten, Brücken, Türmen mit Fahne – wächst ein Stück weiter.

Mehrheit in diesem Freundeskreis sind Sozialpädagogen, studieren Soziologie, arbeiten in der Kinder- und Jugendhilfe oder Ähnliches. Jede Woche trifft sich das Plenum. Dazu kommt noch ein Ehrenamtler. Das „Du“ gehört auf dem Platz zum freundlichen Ton.

Aber so frank und frei das Angebot auch ist, das Werkzeug macht einige Regeln und Grenzen erforderlich – „Oben nicht toben“ zum Beispiel. „Die Kinder sollen neben dem Umgang mit dem Werkzeug

Als nächstes plant der Freundeskreis eine Kinderküche zum gemeinsamen Kochen. Der Bauspielplatz ist in der Tat ein besonderer Ort der Begegnung und des Ausprobierens – ein Freiraum.

Nach zwei Jahren mit einem Nutzungsvertrag mit dem örtlichen Bürgerverein hat der Freundeskreis ab Anfang 2019 einen Mietvertrag direkt mit der LWB erhalten, über fünf Jahre. „Unser Trägerverein ist KiWest, der seinerseits zum BDKA, dem Bund der Jugendfarmen und Aktivspielplätze e. V., gehört“, erklärt Zissi. KiWest betreibe seit nunmehr zehn Jahren den Bauspielplatz Wilder Westen. Über den BDKA sei auch der Bauspielplatz Ost versichert. „Das Bauholz erhalten wir über Spenden“, ergänzt sie. Von den 2017 beantragten städtischen Fördermitteln sei rund die Hälfte gewährt worden. Für 2019 drohte der Rotstift und damit die Schließung, so dass eine Online-Petition gestartet wurde. Nun hat der Verein bzw. der Bauspielplatz als bestehendes Projekt zumindest eine mündliche Zusage. Eine gute Nachricht für den Stadtteil, der im STEK (Integriertes Stadtteilentwicklungskonzept Leipzig Ost 2013) als „Schwerpunktgebiet der Stadtentwicklung definiert“ ist und in dem erhöhter Handlungsbedarf in Bezug auf soziale Belange besteht.

Zum Feierabend überprüfen Zissi und ihre Freunde das Bauwerk auf rausstehende Nägel, lockere Bretter. Alles in Ordnung. Morgen gehts weiter.

Frank Willberg

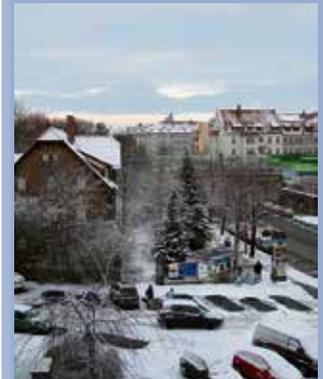
 www.bauspielplatz-ost.de



Am 2. April startet der Bauspielplatz Ost mit erweiterten Öffnungszeiten von Dienstag bis Freitag in seine nunmehr dritte Saison. Ein offenes, alternatives und vor allem kostenfreies Freizeitangebot für Grundschüler. „Wir wollen, dass die Kinder möglichst selbst kreativ werden“, erläutert Zissi Molde. Die Biologin ist eine von neun jungen Leuten, die die Kinder betreut, und damit eine Ausnahme. Dann die

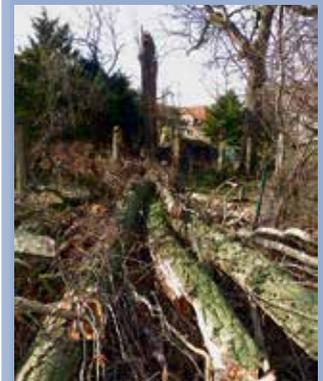
auch den Wert der Sachen lernen“, betont Zissi. Das fängt bereits bei der Werkzeugausgabe an: Jedes Kind wird mit Name und Alter ins große Buch eingeschrieben. Ebenso das ausgegebene Werkzeug – Hammer, Zange – sowie die Anzahl der Nägel. Das alles kommt in einen Eimer, gegen einen Pfand. Wer neue Nägel erhalten möchte, muss alte aus dem „Nagelholz“ rausziehen. Zum Tausch gegen neue.

Fotografiert in Stötteritz



29. Januar, Wintereinbruch am S-Bahnhof Stötteritz.

Foto: Rainer Kieslich



10. März, Sturmtief Eberhard legte an der Naunhofer Straße eine Pappel flach.

Foto: Anke Brod



Mehr Herz für unsere „grünen Inseln“ in Stötteritz wünscht sich Ulrich Steffen Rath.

Anzeige

Kfz-Prüfstelle in der Oststraße

Dienstag und Donnerstag 13 Uhr bis 17 Uhr, Mittwoch 10 Uhr bis 12 Uhr
geöffnet sowie nach telefonischer Vereinbarung
unter der kostenlosen Rufnummer 0800 0067321
www.kfz-pruefstelle-leipzig-ost.de

Hauptuntersuchung nach §29 StVO

Änderungsabnahmen nach §19 StVZO

Gasanlagenprüfung



Ingenieurbüro Jens Seipelt

Oststraße 118

04299 Leipzig

T: 0152 53 54 45 92



Mehr Sicherheit für Radfahrer – Aus für den grünen Pfeil an der Ecke Russenstraße/Prager Straße.

Foto: Anke Brod